

## Grundwissen Geschichte 7. Klasse

### Europa im Mittelalter (800 bis 1250)

<b>800 Kaiserkrönung Karls des Großen</b>	Krönung durch den Papst in Rom, Beginn des abendländischen Kaisertums
<b>Klerus</b>	<b>1. Stand:</b> geistliche Führungsschicht der Kirche
<b>Adel</b>	<b>2. Stand:</b> elitäre Führungsschicht der Feudalgesellschaft
<b>Bürger</b>	<b>3. Stand:</b> Bewohner der mittelalterlichen Stadt mit besonderen Rechten (Handwerksmeister, politische Mitwirkung)
<b>1066 Normannen erobern England</b>	Wilhelm der Eroberer
<b>Investiturstreit</b>	Streit zwischen Kaiser und Papst um die Einsetzung der Bischöfe, Ende durch <b>Wormser Konkordat 1122</b>
<b>1077 Gang nach Canossa</b>	Heinrich IV. leistet dem Papst Buße, Höhepunkt des <b>Investiturstreits</b>
<b>1096 1. Kreuzzug</b>	bewaffnete Pilgerfahrt zur „Befreiung“ der heiligen Stätten in Jerusalem (Kreuzzüge bis 1291)
<b>Getto</b>	Viertel einer Stadt für die jüdische Bevölkerung
<b>Grundherrschaft</b>	Herrschaft eines Adligen über Land und Leute, Bauern zu Abgaben und Diensten verpflichtet
<b>Herzog</b>	adeliger Heerführer, ab 7. Jh. auch in Friedenszeiten mächtig
<b>König</b>	Herrschertitel in einer <b>Monarchie</b>
<b>Kaiser</b>	höchster weltlicher Herrscher, Beschützer der Christenheit
<b>Lehenswesen</b>	Grundlage der politischen und gesellschaftlichen Ordnung des Mittelalters: Lehensherr (z. B. König) verleiht seinen Gefolgsleuten ( <b>Vasallen</b> ) Land, Ämter oder Vorrechte, diese leisten dafür Gefolgschaft und Waffendienst
<b>Feudalsystem</b>	Gesellschaftsform mit Lehenswesen als Basis
<b>Patrizier</b>	Bezeichnung für wohlhabende und angesehene Familien einer Stadt, Mitglieder des Rates und somit politische Führung der Stadt
<b>Reichskirche</b>	Kirche im Dienst des Reiches (Lehen an kirchliche Würdenträger, z. B. Bischöfe und Äbte)
<b>Reichsstadt</b>	vom König gegründete und nur ihm unterstehende Stadt (reichsunmittelbar)
<b>Ritter</b>	niederer Adel, Ableistung des Waffendienstes zu Pferd
<b>Stadtrecht</b>	vom Fürst oder König verliehene Freiheiten (Marktrecht, Münzrecht)
<b>Staufer</b>	schwäbisches Adelsgeschlecht, von 1138 bis 1254 deutsche Kaiser ( <b>1220 – 1250 Kaiser Friedrich II.</b> )
<b>Vasall</b>	Lehensmann eines Lehensherren
<b>Zunft</b>	Berufsverband der städtischen Handwerker, Festsetzung der Preise, Ausbildung, Kontrolle der Qualität, soziale Sicherheit

### Die europäische Staatenwelt auf dem Weg in die Neuzeit (1250 bis 1450)

<b>1356 Goldene Bulle Kurfürsten</b>	Gesetz zur Regelung der Königswahl durch 7 Kurfürsten zur Königswahl berechnigte Reichsfürsten (drei geistliche, vier weltliche)
<b>Ostsiedlung</b>	Vergrößerung und Missionierung des deutschen Siedlungsraumes zwischen dem 11. und 14. Jahrhundert
<b>Ständewesen</b>	Klerus, Adel und Bürger: unterschiedliche Rechte der Vertreter der drei Stände, Mitspracherecht gegenüber dem Landesherren
<b>Territorialstaat</b>	Bezeichnung für ein geschlossenes Herrschaftsgebiet
<b>1453 Eroberung Konstantinopels</b>	Eroberung durch die Osmanen, Ende des Oströmischen Reiches

### Neue geistige und räumliche Horizonte (um 1500)

<b>Neuzeit</b>	Epoche, die das Mittelalter ablöst
<b>Renaissance</b>	„Wiedergeburt“ der antiken Wertvorstellungen in Kunst und Wissenschaft ( <b>Humanismus</b> )
<b>um 1450 Buchdruck</b>	<b>Johannes Gutenberg</b> benützt bewegliche Buchstaben
<b>1492 Entdeckung Amerikas</b>	Beginn des Zeitalters der Entdeckungen durch <b>Kolumbus</b>
<b>1517 Thesenanschlag Luthers</b>	95 Thesen als Beginn der Reformation
<b>Reformation</b>	von <b>Martin Luther</b> ausgehende Bewegung mit dem Ziel einer Glaubensreform, Abspaltung verschiedener christlicher Glaubensbekenntnisse von der katholischen Kirche
<b>1618 - 1648 Dreißigjähriger Krieg</b>	Beginn durch konfessionellen Konflikt, Ausweitung zum europäischen Krieg, Ende durch Westfälischen Frieden
<b>1648 Westfälischer Friede</b>	Ende des Dreißigjährigen Krieges, Beschränkung der kaiserlichen Macht zugunsten der Territorialstaaten

### Zeit des Absolutismus (1648 bis 1789)

<b>Absolutismus</b>	Herrschaftsform des von den Gesetzen „losgelösten“ Fürsten/Königs, Beginn des modernen Staates
<b>Balance of power</b>	gleichmäßige Verteilung der Macht in Europa, Schiedsrichterfunktion Englands
<b>Hegemoniestreben</b>	Kampf eines Herrschers oder Staates um die Vorherrschaft
<b>Konstitutionelle Monarchie</b>	Einschränkung der königlichen Macht durch eine Verfassung (Konstitution)
<b>Merkantilismus</b>	Wirtschaftsform des <b>Absolutismus</b> mit dem Ziel, einheimische Gewerbe durch niedrigen Import und hohen Export zu stärken
<b>Parlament</b>	Versammlung von Stände- bzw. Volksvertretern, Unterteilung des englischen Parlaments in Ober- (Bischöfe, Adel) und Unterhaus (Vertreter des niederen Adels und der Städte) im 14. Jahrhundert
<b>Stehendes Heer</b>	dem Herrscher ständig zur Verfügung stehendes und gut ausgebildetes Heer